**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 6 (1880)

Heft: 11

Werbung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



von C. Fingerhuth

in Samaden

Genéraldepôt

für die ganze Schweiz:

Magenbitter Weber & Aldinger, Zürich und St. Gallen.

> Dépôts in allen grössern Städten gesucht.

# Orell Füssli & Co's Annoncen-Bureau

### Neuen Zürcher-Zeitung,

Eisenbahn, Alpenpost und Nebelspalter 🔊

ZÜRICH

BASEL.

ST.GALLEN

14 Marktgasse 14

46 Freie Strasse 46

Poststrasse (J. V. Grob)

besorgt ==

Tägliche directe Expedition von Annoncen in alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen zu deren Original-Insertionspreisen ohne jeglichen Preisaufschlag.

Bei grössern Aufträgen wird Rabatt gewährt.

Schriftliche Anfragen über Insertionen jeglicher Art werden sofort beantwortet. Inserat-Clichés typographisch geschmackvoll und sparsam arrangirt.

# Man höre, sehe und staune!

Die von einer Konkursmasse einer jüngst fallit gewordenen grossen Brittaniasilber-Fabrik übernommenen Brittania-Silber-Waaren, welche sogar mit dem Fabrikszeichen: "echt Brittania" versehen sind, werden um jeden Preis, oder besser gesagt

\*\*DIMSONST\*\*

abgegeben. Gegen Einsendung des Betrages oder auch gegen Nachnahme von Frs. 17.— erhält Jedermann folgende Gegenstände um den 4. Theil des reellen Werthes und zwar:

Stück 6 vorzügliche, gute Tafelmesser, Brittaniasilberheft mit echt englischer Klinge;

6 feinste Gabeln, Brittaniasilber aus einem Stück;

6 feinste Brittaniasilber-Suppenschöpfer;

7 feinste massiver Brittaniasilber-Suppenschöpfer;

7 1 m. Michschöpfer;

8 6 englische Victoria-Tassen, feinst zisclirt;

9 2 effectvolle Tafel-Salonleuchter;

1 1 Zucker- oder Pfeffer-Behälter;

2 feinste massiver Brittaniasilber-Behälter;

2 feinste Bierbecher.

Alle 44 Gegenstände sind aus dem feinsten, gediegensten Brittania-

Alle 44 Gegenstände haben früher Fr. 60. — ge-kostet und jetzt nur Frs. 17. silber alle 44 Gegenstände sind aus dem feinsten, gediegensten Brittania-silber angefertigt, welches das einzige Metall ist, welches ewig weiss bleibt und von echtem Silber selbst nach 25jährigem Gebrauche nicht zu unterscheiden ist, wofür garantirt wird. Als Beweis, dass meine

keinem Schwindel

beruht, verpflichte ich mich hiermit öffentlich, wenn die Waare nicht konvenirt, dieselbe ohne jeden Anstand zurückzunehmen. — Ich verweise auf die mir in Menge zugekommenen Dankschreiben, welche ich successive zu veröffentlichen mir erlauben werde. — Wer daher eine gute und solide Waare und keinen Schund für sein Geld bekommen will,

wende sich nur an

L. Nelken, Brittaniasilber-Agentur,

WIEN VI., Mariahilferstrasse 45.
Wegen riesigen Abganges obiger Garnitur ist schnellste Bestellung angezeigt.
Alle von anderen Firmen annoncirten Bestecke sind Nacihahmung en.

Eingelaufene Dankschreiben und Nachbestellungen

Maria Fürstin Auersberg in Niederstaten, Würtenberg; Fabricie, k. k. General in Raab; J. Rabe, k. k. Finanzwach-Oberaufseher in Schastianberg; Josef Sattler, k. k. Adjunkt in Eger; Joh. Kirchbergper, Hörer der k. k. Gewerbeschule in Salzburg; Gerard Lerch, Pfarrer in Haezow; Imre Molnär, k. ung. Notar, Gross-Becskerek; Josef Neudecker, Bildhauer in Gmunden; Demeter Kojits Anal; Josef Schoderböck, in Kainisch etc. etc. [640]

# Geradehalter

für Kinder à Fr. 3.50 und Fr. 4.50, für Erwachsene à Fr. 5.50, vorzügliche Qualität,

empfiehlt **Frey**, Coiffeur, 651] Kappelplatz, Luzern Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Guten, reinen Apfelwein, d Gebinden von 100, mindestens 50 Litern erkauft à Mark 24 per 100 Liter franco

Karlsruhe geliefert Joh. Hch. Deifel

in Speyer. Delikatess-

(marinirt),

F. W. Krüger, Hoflieferant, Barth a. d. Ostsee.

Tach Einsend. jed. Photographien, Visitgr. 3 Mg, 6 St. 2 Mg, 25 ff. Medaillonbilder, 2 Mg, 12 St. 1,30 Mg, 100 ff. Visitkarten v. 1 M. an. 6641] S. Sternfeld. Unna i. W.

Billigstes

illustrirtes Moden-Journal, "Die Modenwelt", stets zu haben unter Zusicherung frankirter Zu-sendung in's Haus bei

ORELL FÜSSLI & Co., Marktgasse 32

Illustrirte Geschichte des Alterthums.

volksthümliche eltgeldichte Otto von Corvin.

Abbildungen, 22 Tontafeln und och Karten Awei Vände, Gebeitel M. 15.50. Somplet in zwei eleganten Halbertanzbänden M. 19.

Portwährend beziehbar in Befrenz ärd Pr., in Lieferungen a M. I.

Mit 2000 Abbildungen

nad Zeichungen von Ludwig Burger, Gebr. Neumann, Prof. H. Miller, Kehlander, E. L. Alimfd, Alphons de Neuwilk, H. Wogel, Bende-mann, Camphyaten, Piet of, E. Kichter, von Schwind, Lependecker, A. Deck, E. Dopter J., Willettel-Open u.v. N., sabtreidgen fulluraschichtiden Infal-

Volkfandig in acht Zänden von je 16 bis 18 Lieferungen. 2008 23estellungen nehmen alle Volkfandingen entgegen. Mustribliche, alles Rähere besagende illustrirte Prospette in jeder Vuchandlung gratis zu haben.

In Zürich vorräthig bei Greff Jükli & Co.

Die Verlagshandlung Orell Füssli & Co. in Zürich eröffnete

Schweizer Zeitfragen

einen Broschüren-Cyklus, von der Ansicht ausgehend, dass Abhandlungen über die wichtigsten vaterländischen Tagesfragen in Gestalt von abgeschlossenen Broschüren einen bessern Erfolg haben, und sich grüsserer Beachtung erfreuen als durch bruchstückweisen, durch eine Reihe von Nummern fortgesetzten Abdruck in der Tagespresse. — Die ausserordentlich günstige Aufnahme und grosse Verbreitung, welche die "Schweizer Zeitfragen" in den weitesten Kreisen der Eidgenossenschaft und über deren Grenzen hinaus gefunden, bestätigen die Richtigkeit diesen Auffassung

"Schweizer Zeittragen" in den weitesten Kreisen der Endgenossenschatt und über deren Grenzen hinaus gefunden, bestätigen die Richtigkeit dieser Auffassung.

Es liegt auf der Hand, dass solchen Broschüren nur dann eine dauernde Beachtung und ein bleibender Werth gesichert sind, wenn sie einer ganzen Kollektion einverleibt werden. Als Bestandtheile einer solchen Sammlung sind sie der Gefahr entrissen, in der immer grössern Fluth der Tagesliteratur unterzugehen. Es ist ihnen ein für allemal ein Platz eingeräumt, auf dem sie niemals ganz der Vergessenheit preisgegeben, sondern selbst dann noch die Beachtung des Literaturfreundes finden müssen, wenn die Frage, welche sie behandeln, längst von den Zeitverhältnissen überflügelt worden ist. Im Verbande eines Cyklus werden alle Abhandlungen über zeitgenössische Fragen auch späterhin noch zu Quellen-Studien oder als historisches Material aufgesucht und benützt werden. Indem wir auf diese Vortheile aufmerksam machen, laden wir unsere schweizerischen Staatsmänner, die Nationalökonomen und Industriellen, den Praktiker wie den Gelehrten, hiemit ein, unsere, Schweizer Zeitfragen" vorkommenden Falls mit Beiträgen zu beehren. Es ist selbstverständlich, dass unsere Sammlung ihrer ganzen Naturentsprechend eine bestimmte Politik oder Richtung weder verfolgen kann noch soll; sie steht jeder sich sachlich und objektiv äussernden Arbeit offen.

Arbeit offen.

Erschienen sind bisher:

Olivier Zschokke. Der Betrieb der schweizerischen Eisenbahnen unter Leitung des Bundes. Fr. 2.

des Bundes, Fr. 2. Jules Coutin. Etude sur le chemin de fer Nord-Est-Suisse. Fr. 11/2. Franz Wirth. Der Schutz der Erfindungen mit besonderer Rücksicht auf die

Schweiz. Fr 2.

H. Dietler, Gotthard-Direktor. Die schweizerische Eisenbahnfrage. Fr. 1½2.

C. F. Geiser, Professor. Die Krisis der Nordostbahn. Fr. 1.

Hans Riniker, Nationalrath. Die Berufsbildung des Forstmannes. Fr. 1.

F. Lombard. Etude sur les Finances de la Confedération. Fr. 3.

Versicherungswesen. Amtliche Aktenstücke über Einführung der zwangsweisen Mobiliarversicherung in der Schweiz. Fr. 1.

Simon Kaiser, Nationalrath. Der Banknoten-Spektakel in der Schweiz. Fr. 1½2.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, sowie direkt von den

Orell Füssli & Co. in Zürich.

## L. Simon & Cie. in Florenz. Export italienischer Produkte

empfehlen zu billigsten Preisen bei bester Bedienung:

Ital. Schlachtgeflügel, lebend oder todt, als:

Hühner und Hähne, Capaunen, Truthähne, Enten, Gänse, Tauben;

Ital. Zuchthühner, anerkannt beste Leger, sowie alle Arten feiner Rassetauben, Fasanen, Perlhühner, Pfauen, Enten, Gänse, und dergleichen; ferner:

Ital. Produkte: als Orangen, Citronen, Castanien, Haselnüsse, Feigen, Mandeln, Blumenkohl, Oliven, Maccaroni, feine Suppenteige, Olivenöl;

Ital. Weine, garantirte Naturweine, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, sowie alle nicht aufgeführten Artikel dieser Art. (623)